

Liebe Familie,

23.03.2020

wir hoffen, Sie und Ihre Familienmitglieder sind alle gesund und es geht Ihnen gut.

Bitte lesen Sie diese Information gründlich und bewahren Sie sie gut auf. Bitte melden Sie sich, sollten Sie Fragen dazu haben. Weitere Informationen werden in den nächsten Wochen folgen.

Bis zum 19.04.2020 sind alle Schulen in Berlin geschlossen. Es geht darum, die Gefahr einer Ansteckung möglichst gering zu halten, damit die Notfallplätze für schwer erkrankte Menschen in den Krankenhäusern ausreichen.

Aus diesem Grund haben Ihre Kinder ihre Lernmaterialien mit nach Hause genommen.

Das sind zum Beispiel die Bücher, Hefte und Stifte.

Ab jetzt erhält Ihr Kind zweimal in der Woche mit der Post einen Brief aus der Schule.

Der Brief enthält:

1. einen handschriftlichen Brief für ihr Kind
2. Lernmaterial als Lernangebote der Schule.

Bei manchen Aufgaben soll ihr Kind rechnen, bei anderen Aufgaben schreiben, malen oder lesen.

Sollte eine Aufgabe einmal zu schwer sein, ist das gar nicht schlimm. **Bitte sagen Sie dies Ihrem Kind und loben Sie Ihr Kind, dass es eigenständig versucht, mit dem Material zu arbeiten.**

Aufgaben, die schwer zu verstehen sind, können Sie auch gerne gemeinsam mit Ihrem Kind mit einem Computerprogramm in die Muttersprache übersetzen.

Sie finden zum Beispiel ein solches Computerprogramm hier:

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=goole+translate>

**Für Ihr Kind ist es in den kommenden Wochen sehr wichtig, dass sie als Familie eine feste Alltags- und Tagesstruktur aufbauen, die einem Tag an der Schule ähnelt.**

Hier hilft ein täglicher Übersichtsplan, den Sie mit ihrem Kind besprechen. Ihr Kind kennt einen solchen Tagesplan aus der Schule. In der Länderklasse besprechen wir jeden Morgen, was ihr Kind am Tag erwartet. Der Tagesplan sollte folgendes enthalten:

1. Die genauen Lernzeiten. Das sind die Zeiten, in denen Ihr Kind seine Lernmaterialien und Hausaufgaben erledigt.
2. Die Pausenzeiten. Pause ist wichtig! Die Pausenzeiten sollten aktive Spiel- oder Bewegungszeiten sein: ***Auch trotz der Restriktionen während der Epidemie dürfen Sie als Familie einen Spaziergang unternehmen. Ausreichende Bewegung ist in der Zeit, in der Ihr Kind nicht die Schule besucht, sehr wichtig!***

Ihre Kinder können Fitnessübungen machen, die Online gezeigt werden.

Der Sportverein Alba bietet zur Zeit Online eine Sportstunde für die Grundschule an:

<https://www.albaberlin.de/news/details/erste-folge-von-albas-taeglicher-sportstunde-jetzt-auf-dem-alba-youtubekanal/>

**Bitte achten Sie auf angemessene Pausen beim Lernen.**

Ihr Kind sollte nicht länger als 60 Minuten am Stück lernen, ohne eine Pause zu machen. Besprechen Sie mit ihrem Kind, wie lange es Pause macht und wie es die Pause verbringen möchte. Besprechen Sie, was Ihr Kind machen und womit es spielen möchte, aber auch, wann die Pause zu Ende ist.

Für das konzentrierte Arbeiten und Lernen sind zwei Stunden (120 Minuten) am Tag vollkommen ausreichend. Es kommen ja die Pausenzeiten und die Zeiten für Bewegung und Spiel dazu. Lernen macht hungrig. In der Schule essen wir mit den Schülern und Schülerinnen zusammen zu Mittag. Kleine Snacks zwischendurch sollten gesund sein. Obst und Gemüse ist als Pausensnack besser als Süßigkeiten.

Überfordern Sie Ihr Kind und sich selbst nicht. Sie müssen die Lehrkräfte und die Schule nicht ersetzen. Versuchen Sie, die gemeinsamen Pausen mit Ihren Kindern zu nutzen, um nach draußen in die Sonne und an die frische Luft zu gehen, die Vögel zu hören, die Natur zu beobachten und darüber zu sprechen. Eindrücke, die die Sinne öffnen und von Computer, Handy und Fernsehen weg führen, helfen Ihrem Kind, zur Ruhe zu kommen und sich zu konzentrieren.

Liebe Eltern, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können und damit wir wissen, wie wir Sie zuverlässig erreichen, bitten wir Sie, uns eine E-Mail zu schreiben, an:

[lindner@werbellinsee-grundschule.de](mailto:lindner@werbellinsee-grundschule.de)

VIELEN DANK!

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und Gesundheit. Passen Sie auf sich auf!

Herzliche Grüße

Anne Lindner

Anke Haak

Isabelle Mack